



## Gemeinde Hohe Börde

### Antrag auf einmalige Förderung für die Erstellung eines Altbaugutachtens (Ortsbegehung/Bestandsaufnahme mit Modernisierungsempfehlung und Kostenschätzung) für ältere Immobilien in den Ortschaften der Hohen Börde

**Persönliche Daten Zuschussempfänger(in) im Sinne der Ziffer 1.2 der Förderrichtlinie:**  
Name, Vorname, Geburtsdatum und Familienstand Antragsteller

Name, Vorname, Geburtsname und Familienstand Lebenspartner

Straße, Hausnummer

Telefon privat

Telefon geschäftl.

Plz., Ort

Bankverbindung (Kontoinhaber, Kontonummer, Bankleitzahl, Name Kreditinstitut)

**Persönliche Daten der Kinder im Sinne der Ziffer 3.1 der Förderrichtlinie:**

Name, Vorname, Geburtsname und des 1. Kindes

Name, Vorname, Geburtsname und des 2. Kindes

Name, Vorname, Geburtsname und des 3. Kindes

**Förderobjekt :**

Gemarkung, Flur, Flurstück

Straße, Hausnummer  
(geplant)

Baujahr (bitte Nachw. beifügen)

Datum des Einzug

Grundstückskaufvertrag bereits abgeschlossen?

Nein

Ja (bitte in Kopie beifügen)

Datum des Kaufvertrages:

Ich/wir bestätige(n), eine Ausfertigung der „Richtlinien zur Förderung des Erwerbs von Altbauten“ der Gemeinde Hohe Börde erhalten und zur Kenntnis genommen zu haben. Diese Richtlinien werden von mir/uns uneingeschränkt anerkannt.

Mit der weiteren Nutzung des geförderten Altbaugutachtens durch die Gemeinde Hohe Börde in einem Informationspool (Sammlung, Veröffentlichung und Weitergabe an andere Interessierte) bin ich/sind wir einverstanden.

Es ist mir/uns bekannt, dass

- jeder Antragsberechtigte die Förderung nur einmal in Anspruch nehmen kann,
- die Förderung eines Altbaugutachtens ausgeschlossen ist, wenn bereits ein Altbaugutachten für das im Antrag bezeichnete Förderobjekt erstellt worden ist und/oder das Förderobjekt bereits durch notariellen Kaufvertrag von mir/uns erworben worden ist,
- das Altbaugutachten von einem Architekten oder Sachverständigen der IHK (bitte Bestätigung vorlegen) für die Bewertung von bebauten Grundstücken erstellt werden muss,
- die Auszahlung des Zuschusses erst nach Vorlage des Altbaugutachtens und der dazugehörigen Rechnung erfolgt,
- Fördermittel ganz oder teilweise zurückzahlen sind, wenn der Antrag vorsätzlich oder grob fahrlässig falsche Angaben enthält oder die Richtlinie nicht beachtet worden ist
- ein Rechtsanspruch aus den Förderrichtlinien nicht hergeleitet werden kann, und Zuschüsse nur gewährt werden können, soweit Haushaltsmittel hierfür zur Verfügung stehen.

**X**

Ort, Datum, Unterschrift(en) Antrasteller(in) und ggf. Lebenspartner(in)



## Gemeinde Hohe Börde

### Antrag auf einmalige Förderung für die Erstellung eines Altbaugutachtens (Ortsbegehung/Bestandsaufnahme mit Modernisierungsempfehlung und Kostenschätzung) für ältere Immobilien in den Ortschaften der Hohen Börde

#### Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers (bei Eigentümergemeinschaften von allen Miteigentümern):

Ich bzw. wir sind damit einverstanden, dass v. g. Antragsteller(in) ein Altbaugutachten im Sinne der Förderrichtlinien für mein/unser Gebäude erstellen lässt/lassen und dass dieses Gutachten durch die Gemeinde Hohe Börde in einem Informationspool (Sammlung, Veröffentlichung und Weitergabe an andere Interessierte) weiter genutzt wird.

**X**

Ort, Datum, Unterschrift(en) Grundstückseigentümer(In)

#### Einverständniserklärung des mit der Begutachtung des v. g. Förderobjektes beauftragten Architekten bzw. Sachverständigen für die Bewertung von bebauten Grundstücken:

Ich bin damit einverstanden, dass das für v. g. Förderobjekt von mir erstellte Altbaugutachten (Ortsbegehung/Bestandsaufnahme mit Modernisierungsempfehlung und Kostenschätzung) durch die Gemeinde Hohe Börde uneingeschränkt und ohne zusätzliche Vergütung in einem Informationspool (Sammlung, Veröffentlichung und Weitergabe an andere Interessierte) weiter genutzt wird.

**X**

Ort, Datum, Unterschrift und Firmenstempel Architekt(in) bzw. Sachverständige(r)